

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 42 (1935)

Heft: 10

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- schaft, Berlin-Siemensstadt (Deutschland). Prioritäten: Deutschland, 15. Juli, 2. Oktober 1933 und 21. April 1934.
- Cl. 21c, n° 178802. Dispositif à tâche pour l'arrêt automatique d'un métier à tisser à buteur lors d'une entrée irrégulière de la navette dans sa boîte. — Juan Picañol Camps, industriel, 17—18, Via Layefana, Barcelone (Espagne).
- Kl. 21f, Nr. 178804. Webschützen. — Maschinenfabrik Rüti, vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz).
- Kl. 24f, Nr. 178806. Verfahren und Vorrichtung zum Messen von laufenden Stoffbahnen. — Johannes Menschner, Roßwein i.Sa. (Deutschland). Prioritäten: Deutschland, 14. Juni und 25. September 1933.
- Kl. 24f, Nr. 178807. Verfahren zum Messen von laufenden Stoffbahnen und Vorrichtung zur Durchführung des Verfahrens. — Johannes Menschner, Roßwein i. Sa. (Deutschland). Prioritäten: Deutschland, 6. Dezember 1933, 18. und 22. Januar und 12. Februar 1934.
- Kl. 18a, Nr. 179027. Verfahren bei der Herstellung von Geweben, Gewirken und andern Fertigprodukten aus Kunstseide zur Verhinderung des Auftretens der von verschiedener Farbaffinität des Kunstseidefadens herrührenden Farbstreifigkeit. — Steckborn Kunstseide A.-G., Steckborn (Schw.).
- Kl. 18a, Nr. 179028. Verfahren zum Führen der Behandlungsfüssigkeit anlässlich der Nachbehandlung von Kunstseide. — Wilhelm Conraed Houck, Peterstr. 20, Zürich 1 (Schweiz).
- Kl. 18a, Nr. 179029. Verfahren und Vorrichtung zur Herrichtung von Kunstseide und anderen künstlichen, fadenartigen Gebilden für deren Nachbehandlung. — Feldmühle A.-G.
- vorm. Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach, Rorschach (Schw.). — Priorität: Deutschland, 13. November 1933.
- Cl. 18b, n° 179030. Procédé de préparation de solutions homogènes de cellulose dans des acides. — Jan Cornelis de Nooit, Wigton (Cumberland, Grande-Bretagne); Dirk Jan Gerritsen, Jansstraat 11, Arnhem (Pays-Bas); et Enrico Fontana Jucker, Grayshott Hall, Grayshott (Hants, Grande-Bretagne).
- Kl. 19c, Nr. 179031. Ringzwirnmaschine, im besonderen für Kunstseide. — Feldmühle A.-G. vorm. Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach, Rorschach (Schweiz). Priorität: Deutschland, 15. November 1933.
- Kl. 19d, Nr. 179032. Fadenknüpfeinrichtung. — Fritz Gegau's Söhne Aktiengesellschaft, Steckborn (Schweiz).
- Kl. 19d, Nr. 179033. Spannhülse zum Halten von Kreuzspulhülsen. — Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Mohrenstr. 12—28, Wuppertal-Oberbarmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 15. Februar 1934.
- Kl. 21c, Nr. 179034. Verfahren und Vorrichtung zum Weben mit Greiferwebschützen. — Tefag Textil-Finanz A.-G., Winterthur (Schweiz).
- Kl. 21c, Nr. 179035. Gegen Durchschläge beim Bedrucken geschütztes Textilerzeugnis. — Alfred M. Schwarzschild, Landgrafenstraße 10, Berlin W (Deutschland). Priorität: Deutschland, 14. November 1934.
- Kl. 21c, Nr. 179036. Webstuhlantrieb mit Rutschkupplung auf der Motorwelle. — Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Monatszusammenkunft. Unsere nächste Zusammenkunft findet Montag, den 14. Oktober, abends 8 Uhr im Restaurant „Strohhof“ in Zürich 1 statt, wozu wir unsere Mitglieder freudlichst einladen. Recht zahlreiche Beteiligung erwartet
Der Vorstand.

Stellenvermittlungsdienst

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich,
Stellenvermittlungsdienst, Zürich 6,
Clausiusstraße 31.

Offene Stellen

Nach Bukarest, zwei tüchtige, jüngere, ledige Webermeister mit Webereipraxis und Webschulbildung.

Zürcherische Seidenweberei sucht jungen Hilfsdisponenten für Musterdisposition. Webschulbildung erwünscht. Kenntnis der Bindungslehre und Kalkulation Bedingung.

Nach Buenos Aires, von bedeutender Seidenweberei jüngerer, tüchtiger Disponent, absolut selbstständig in Disposition und Kalkulation und webereitechnischer Bildung, Kenntnisse sämtlicher Materialien. Reise bezahlt. Eintritt möglichst bald.

Stellensuchende

59. Jüngerer Textilkaufmann mit Handels- und Webschulbildung nebst Auslandspraxis. Sprachenkenntnisse deutsch, französisch, englisch, italienisch und spanisch.

60. Junger Krawatten-Disponent mit Webschulbildung und Praxis.

63. Disponent mit Webschulbildung und langjähriger Erfahrung.

64. Jüngerer Disponent mit Webschulbildung und Auslandspraxis.

66. Jüngerer Stoffkontrolleur mit Webschulbildung und Erfahrung in rohen und gefärbten Geweben.

67. Jüngerer Dessinateur/Patronen mit langjähriger Praxis, guter Entwerfer.

70. Jüngerer Webermeister mit Webschulbildung und Praxis.

71. Jüngerer Maschinenschlosser mit Auslandspraxis auf Webereimaschinen.

72. Junger Krawatten-Disponent mit Praxis im Partonieren, Disposition und Kalkulation.

73. Jüngerer Betriebsleiter mit langjähriger Auslandspraxis.

74. Jüngerer Betriebsleiter mit Webschulbildung und Praxis in Weberei, Zwirnerei, Disposition und Kalkulation, sucht Stelle in kleinerer Seidenweberei in Südamerika.

75. Jüngerer Disponent mit Webschulbildung, selbständig in Disposition, Kenntnissen der Färberei; Auslandspraxis.

76. Tüchtiger Obermeister mit Webschulbildung und langjähriger Praxis in einer größeren Seidenweberei.

Diejenigen Bewerber, welche bei der Stellenvermittlung angemeldet sind, werden ersucht, sofern sie in der Zwischenzeit eine Stelle angetreten haben, der Stellenvermittlung entsprechende Mitteilung zu machen, damit die betreffenden Offerten nicht mehr weitergeleitet werden.

Es wird erneut in Erinnerung gebracht, daß die Offerten möglichst kurz, aber klar und sauber abgefaßt werden müssen. Nur solche Offerten führen zum Erfolg. Auch ist es sehr wertvoll, wenn Offerten zugleich in zwei Exemplaren eingesandt werden, damit bei Anfragen die Offertschreiben der Stellenvermittlung zur sofortigen Weiterleitung zur Verfügung stehen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden). Vermittlungsgebühr: Nach effectif erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postscheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S.“ VIII 7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adressänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.